

## Einblick in unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten



# [ FG ] DIE FUCHS GRUPPE

## Wer wir sind

Die Fuchs Gruppe steht als Deutschlands größtes Gewürzunternehmen für die Freude am guten Geschmack. Dabei ist verantwortungsvolles Handeln fest in unserem Selbstverständnis verankert und wird unter anderem von unseren Unternehmenswerten sowie klar definierten Prinzipien im Rahmen unserer Compliance-Richtlinie getragen.

Seit jeher stehen wir für die Schaffung nachhaltiger Werte. Mit einem breiten Produktportfolio bedienen wir unterschiedliche Kundenbedürfnisse national und international mit unseren beiden Geschäftsbereichen, den Business Units (BU) Retail und Industry.

“ We bring the joy of food to life! ”



Wir schaffen **GESCHMACK**, den die Menschen lieben.



Wir handeln **VERANTWORTUNGSVOLL**.



Wir wecken **EMOTIONEN** beim Essen.



Wir weisen den **WEG**.

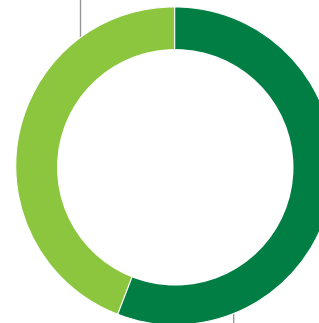
# WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG

## Nachhaltiges Wachstum

Im Jahr 2021 haben wir einen konsolidierten Gruppenumsatz von 569 Mio. Euro erzielt – im Vergleich zu 2020 stellt dies ein Umsatzwachstum von 2,2 Prozent dar. 2022 liegen wir bei 604 Mio. Euro und einem Umsatzwachstum von 6,1 Prozent im Vergleich zu 2021. Der Umsatzanteil der BU Industry ist von 44 Prozent 2021 auf 52 Prozent 2022 gewachsen. Unser Auslandsgeschäft beweist sich weiterhin als wichtige Säule des wirtschaftlichen Erfolgs der Fuchs Gruppe und macht 2022 mit 52 Prozent über die Hälfte des Gesamtumsatzes aus. Begründer des Erfolgs sind unsere 3.200 Mitarbeiter, die sich weltweit für das Unternehmen einsetzen.

### Umsatzanteil der BUs: 2021

44 %  
Industry



56 %  
Retail

### Umsatzanteil der BUs: 2022

52 %  
Industry



48 %  
Retail

# GLOBAL IM MITTELSTAND

## Unsere Tochtergesellschaften

Auf unserem Weg zu einer Unternehmensgruppe, die heute mit 15 Tochtergesellschaften in neun Ländern auf vier Kontinenten vertreten ist, lässt sich eine Unternehmensgeschichte nachzeichnen, die neben einer nationalen und internationalen Entwicklung insbesondere auch durch die Gründung von Standorten in den Ursprungsländern unserer Rohwaren gekennzeichnet ist.

Zusätzlich zu unserer Unternehmenszentrale in Dissen am Teutoburger Wald haben wir in Deutschland weitere Niederlassungen in Abtswind (Bayern), Hamlar (Bayern), Melle (Niedersachsen) sowie Schönbrunn (Thüringen).

Weitere Produktionsstätten und Vertriebsgesellschaften außerhalb Deutschlands unterhalten wir in Frankreich (zwei Standorte), Großbritannien (zwei Standorte), Italien, Rumänien, USA (zwei Standorte), Brasilien (drei Standorte), China (zwei Standorte) und Kambodscha.



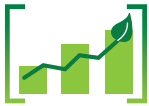
# UNSERE WERTSCHÖPFUNGSKETTE

## Vielseitige Geschäftstätigkeiten

Abgesehen von der Landwirtschaft und dem Transport ist die Fuchs Gruppe über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg aktiv. Die grün hinterlegten Bereiche (siehe Abb. rechts) markieren die Schritte in der Wertschöpfungskette, in denen die Fuchs Gruppe insgesamt tätig ist.

Unsere Wertschöpfungskette beginnt bei der Fuchs Gruppe mit der Unterstützung bei Anbau und Ernte, also der Förderung nachhaltiger Anbaumethoden zum Beispiel durch Schulungen und Informationsmaterialien. Im Anschluss erfolgt mit der Beschaffung der Einkauf der Waren von unterschiedlichen Lieferantenkategorien (siehe Definitionen S. 10) mit einem Augenmerk auf die Rückverfolgbarkeit. Die Beschaffung schließt verschiedene Formen der Qualitätsprüfung, sowohl vor als auch nach Verschiffung, im Produktionsprozess ein. Bei der Aufbereitung werden erste Verarbeitungsschritte wie beispielsweise das Trocknen, Reinigen und Entkeimen vorgenommen. Nach dem Transport werden die Rohwaren verarbeitet, vermahlen, gemischt und veredelt und anschließend in die Gebinde zum Verkauf an Kunden abgefüllt.



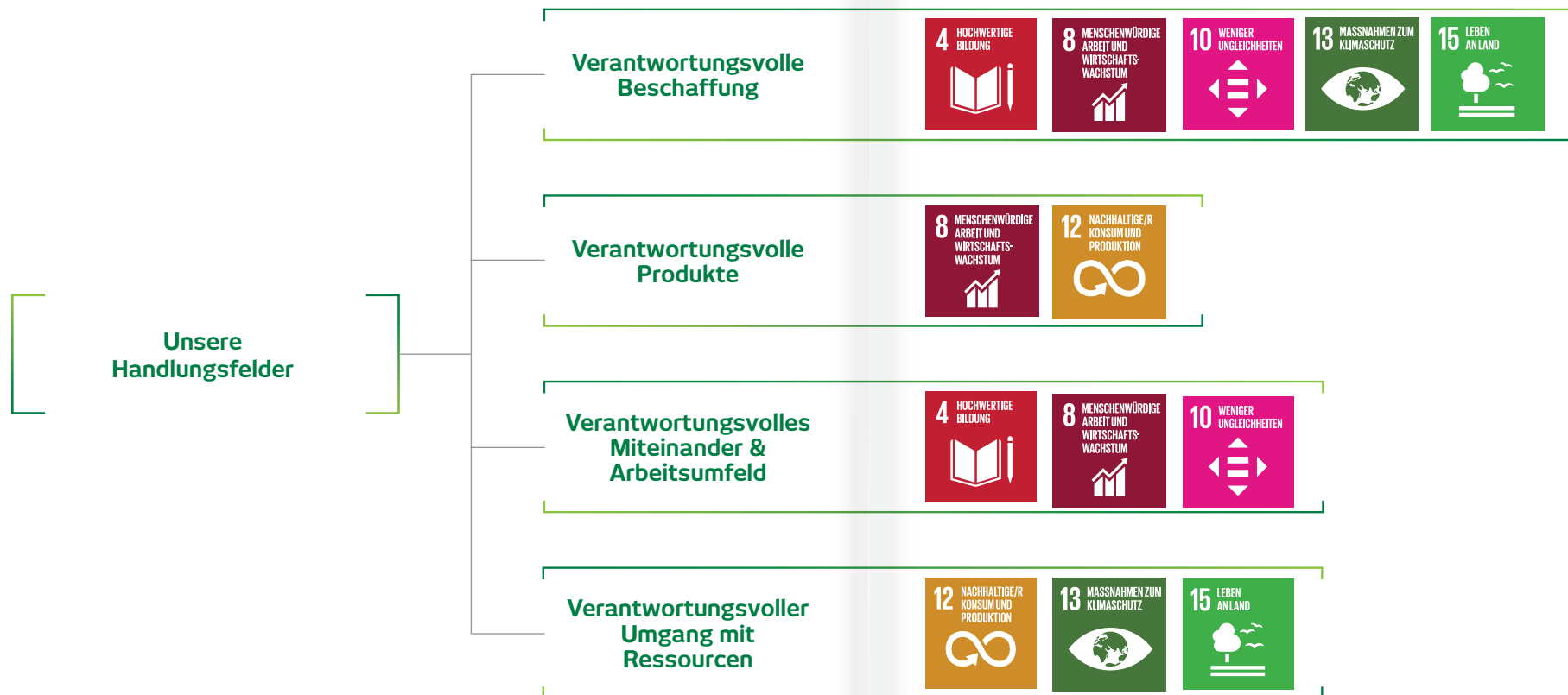


# NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

## Verantwortung tragen und fördern

Die in den Jahren 2021 und 2022 entwickelte Nachhaltigkeitsstrategie prägt unsere Entscheidungen und ist ein zentraler Baustein unseres langfristigen Erfolgs. Sie ist integriert gedacht und umfasst sämtliche Prozesse und Unternehmensbereiche. Wir arbeiten kontinuierlich daran, unser Nachhaltigkeitsengagement zu verbessern

und konzentrieren uns dabei auf vier Handlungsfelder mit unterschiedlichen Schwerpunktthemen. Jedem Handlungsfeld haben wir ausgewählte SDGs\* mit besonderem Bezug zu unserem Geschäft zugeordnet, zu deren Erreichung wir einen Beitrag leisten wollen.



\* Mit den Sustainable Development Goals (dt. „Ziele für nachhaltige Entwicklung“) haben die Vereinten Nationen 17 Ziele formuliert, die einen globalen Plan zur Förderung nachhaltigen Friedens und Wohlstands und zum Schutz des Planeten bilden. Sie richten sich an die Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft gleichermaßen.



# VERANTWORTUNGSVOLLE BESCHAFFUNG

## Rohwaren und Lieferanten

Die Rohwaren für unsere Produkte wachsen zum Großteil in fernen Ländern außerhalb Europas, da dort die erforderlichen klimatischen Bedingungen für ihren Anbau herrschen. Bei der Vielfalt unserer Rohwaren führt dies zu einer komplexen Beschaffungsstrategie, die sich neben dem Bezug über unsere eigenen Tochtergesellschaften aus verschiedenen Arten von Lieferanten und Partnern zusammensetzt. Umso wichtiger ist es für uns, eine möglichst hohe Transparenz bezüglich der landwirtschaftlichen Produkte und ihrer Herkunft zu gewährleisten. Denn die Grundlage für die Qualität unserer Produkte entsteht im Anbau. So ist es selbstverständlich, dass entlang unserer gesamten Wertschöpfungs- und Lieferkette Qualitätssicherung und -management höchste Priorität haben.

### WEGE DER RÜCKVERFOLGBARKEIT

#### Rechtliche Definition

Lebensmittel können durch alle Produktions-, Verarbeitungs- und Vertriebsstufen innerhalb eines Unternehmens verfolgt werden. Gewährleistet wird dies unter anderem, indem auf jeder Stufe mindestens der unmittelbare Vorlieferant und der unmittelbare Abnehmer erfasst wird sowie eine Rückverfolgbarkeit der Chargen innerhalb des Unternehmens gewährleistet ist. Unsere Rohwaren sind demgemäß zu 100 Prozent rückverfolgbar.

#### Farm-to-Fork

Im Rahmen des EU Green Deals wurde die sogenannte Farm-to-Fork-Strategie entwickelt. Sie zielt darauf ab, das europäische Lebensmittelsystem in verschiedenen Dimensionen nachhaltiger zu gestalten. Dabei werden unter anderem detaillierte Informationen zur Produktherkunft gefordert. Da unsere Tochtergesellschaften Tropoc und Fuchs Agro (BR) sowie Fuchs Cambodia (KH) und ESG Kräuter (DE) selbst Contract Farming (siehe Definition S. 10) betreiben, erfüllen sie bereits heute viele der erforderlichen Kriterien in Bezug auf die Rohwaren Pfeffer, Paprika und Kräuter.

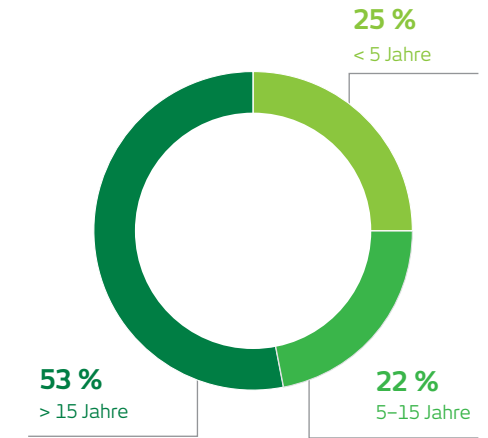
# UNSERE BESCHAFFUNGSSTRATEGIE

## Ein Blick in unsere Beschaffung

Wir wählen unsere Lieferanten sorgfältig aus und arbeiten mit Partnern zusammen, die basierend auf unserer internen Risikobewertung gemäß HACCP unsere hohen Anforderungen erfüllen. Darüber hinaus fordern wir von ihnen die Unterzeichnung unserer Principles of Ethical Sourcing.

Mit unseren Lieferanten pflegen wir eine enge, vertrauensvolle und langfristige Zusammenarbeit. Beispielsweise arbeiten wir mit 53 Prozent unserer Gewürz- und Kräuterlieferanten bereits seit über 15 Jahren zusammen. Dies ist ein Weg, um das Risiko von Food Fraud zu minimieren und in Kombination mit den oben beschriebenen Prüf- und Kontrollmechanismen sicherzustellen, dass wir qualitativ hochwertige Rohstoffe erhalten.

## Dauer Lieferantenbeziehung in Jahren\* (für Gewürze und Kräuter)



\* Am Beispiel der Fuchs GmbH & Co. KG

### Verantwortungsvolle Beschaffung bei Bamboo Garden

Unsere Marke Bamboo Garden geht in Sachen verantwortungsvolle Beschaffung mit gutem Beispiel voran: Beim Bezug der Kokosmilch legen wir ein besonderes Augenmerk auf faire Löhne. Um außerdem sicherstellen zu können, dass bei der Ernte auf

die Unterstützung durch Tiere verzichtet wird, beziehen wir ausschließlich zertifizierte Ware aus Sri Lanka und Vietnam.



INFO

## Unsere Lieferantenkategorien

**Anbau:** besitzen eigene landwirtschaftliche Flächen, auf denen angebaut und geerntet wird

**Contract Farming:** unterstützen die Landwirte vor Ort durch Anbauberatung und Schulungen zur richtigen Landnutzung, kaufen deren Erzeugnisse ein, vorveredeln teilweise und verkaufen die Ware dann weiter

**Collector:** beziehen unter anderem ebenfalls direkt vom Feld und haben einen eigenen Standort vor Ort, sind aber nicht am Anbau beteiligt und unterstützen diesen nicht fachlich

**Verarbeiter\*:** kaufen Rohwaren am Markt (Ausland und Inland) ein, überprüfen die Qualität und veredeln die Rohware vor dem Weiterverkauf

**Trader\*:** erwerben Rohwaren und verarbeitete Waren am Markt und verkaufen sie weiter, nehmen aber keine Weiterverarbeitung und nur eine teilweise beschränkte Qualitätsprüfung vor

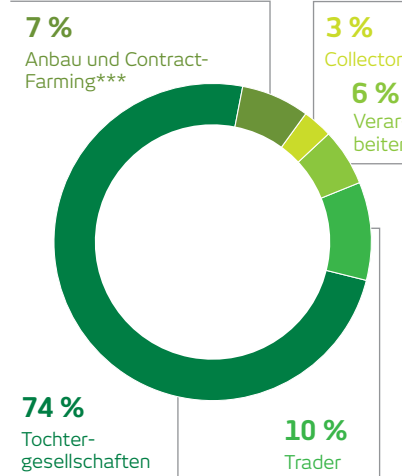


### Gewürze

2022 haben wir:

- beim Pfeffer, der größten Position im Rohwareneinkauf, über 90 Prozent von unseren Tochtergesellschaften aus Brasilien und Kambodscha bezogen.
- wesentliche Gewürze wie Knoblauch und Zwiebeln von unserer Tochtergesellschaft Fuchs China beschafft. Die Beschaffung in Fuchs China erfolgt wie bei Fuchs Deutschland über die unterschiedlichen Lieferantenkategorien.

### Wesentliche 10 Gewürze\*\*:

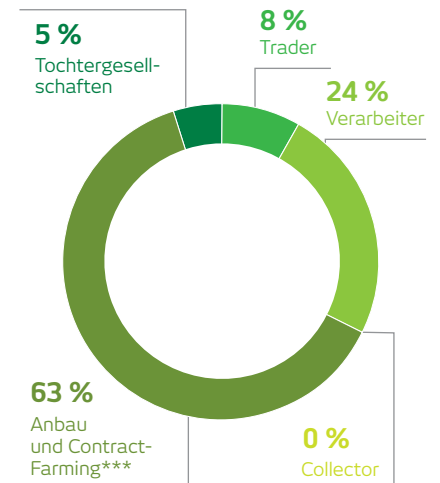


### Kräuter

2022 haben wir:

- insgesamt 63 Prozent unserer wesentlichen Kräuter über Lieferanten aus der Kategorie „Anbau und Contract Farming“ bezogen.
- 5 Prozent über unsere Tochtergesellschaft ESG Kräuter bezogen, die ebenfalls im Contract Farming tätig ist.
- knapp 25 Prozent unserer wesentlichen Kräuter aus nicht EU-Ländern wie zum Beispiel Ägypten und der Türkei bezogen.

### Wesentliche 9 Kräuter\*\*:



\* Verarbeiter und Trader beziehen ihre Ware am Markt. Die vorgelagerte Lieferkette kann je nach Bezugsquelle unterschiedlich lang sein.

\*\* Lieferantenart im Verhältnis zu gekaufter Menge.

\*\*\* Die Lieferantenarten „Anbau“ und „Contract Farming“ werden zusammengefasst, weil wir mit Lieferanten zusammenarbeiten, die in beiden Kategorien aktiv sind.

# EINHALTUNG DER MENSCHENRECHTE

Die Einhaltung der Menschenrechte entlang der gesamten Lieferkette ist für uns eine grundlegende Anforderung und Voraussetzung für eine Zusammenarbeit. Wir bekennen uns zu den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte und anderen weltweit akzeptierten Rahmenwerken.

## Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Wir ergreifen zahlreiche Maßnahmen, die auf das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) einzahlen. Hierzu zählen zum Beispiel die Einführung unseres Verhaltenskodex für Lieferanten, die Principles of Ethical Sourcing, unser Hinweisgebersystem, bei dem Verstöße gegen Menschenrechte gemeldet werden können. Ein solches Hinweisgebersystem haben wir bereits in Deutschland implementiert. Eine weitere Maßnahme ist das Bekenntnis zu den Prinzipien des UN Global Compact und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen.



Hier geht es zu Ansprechpersonen, dem Hinweisgebersystem und weiteren Informationen zum Thema Compliance.

## Auditierung

Um die volle Transparenz für unsere Kunden und Partner zu garantieren sind in Deutschland unserer Standorte Dissen Nord und Süd sowie Melle SMETA-auditiert. Im Ausland können Tropic (Brasilien) und Fuchs China diese Auditierung vorweisen. Ein SMETA-Audit ist ein von der Organisation Sedex (Supplier Ethical Data Exchange) entwickeltes Prüfverfahren, das die Einhaltung von Arbeitsrechten, Gesundheits- und Sicherheitsstandards sowie Umweltstandards in der Lieferkette kontrolliert. Es wird genutzt, um Lieferanten zu bewerten und sicherzustellen, dass sie ethische Geschäftspraktiken anwenden. Zudem nutzen wir EcoVadis, eine anerkannte externe Prüfinstanz, um unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten bewerten zu lassen. Wir beantworten den dazugehörigen Fragebogen jährlich und teilen unsere Scorecard mit unseren Kunden.



# ENGAGEMENT IM URSPRUNG

## Den Unterschied machen

Tropic, unser Tochterunternehmen mit Sitz im brasilianischen Castanhal, ist seit 1973 auf die Zusammenarbeit mit Landwirten, den Einkauf und den Handel mit schwarzem Pfeffer spezialisiert. Als Vorreiter in Sachen Transparenz und Nachhaltigkeit setzt Tropic vielseitige Maßnahmen um und stärkt so die nachhaltige Entwicklung der Pfefferproduktion in der Region Pará. Zum Beispiel arbeitet Tropic gemeinsam mit dem Institut Embrapa an der Forschung zum Einsatz der Pflanze Gliricidia. Diese erfüllt eine Stützfunktion für den Pfeffer und macht so die Holzpfähle überflüssig, an denen er traditionell rankt. Das ist eine besonders nachhaltige Anbaumethode, die vor allem die Wälder schont. Das 2023 eingeführte Logo „Belém-Pfeffer“ unterstreicht dieses Engagement als Siegel für besonders hochwertigen Pfeffer aus Belém. 2022 haben wir über 75 Prozent unseres Pfeffers von Tropic bezogen.



Bei Tropic hat soziales Engagement, wie die Unterstützung von Bildungseinrichtungen, eine lange Tradition. In den Regionen, in denen das Unternehmen tätig ist, werden regelmäßig Schulprojekte und Bildungsmaßnahmen gefördert. Dazu zählen zum Beispiel das Sponsoring von Uniformen und Schulmaterial, von Musik und Instrumenten, aber auch von Sportausrüstungen und die Unterstützung einer Mädchenfußballmannschaft.

Weitere Informationen zu unserer Tochtergesellschaft Tropic.



# QUALITÄTSSICHERUNG UND -MANAGEMENT

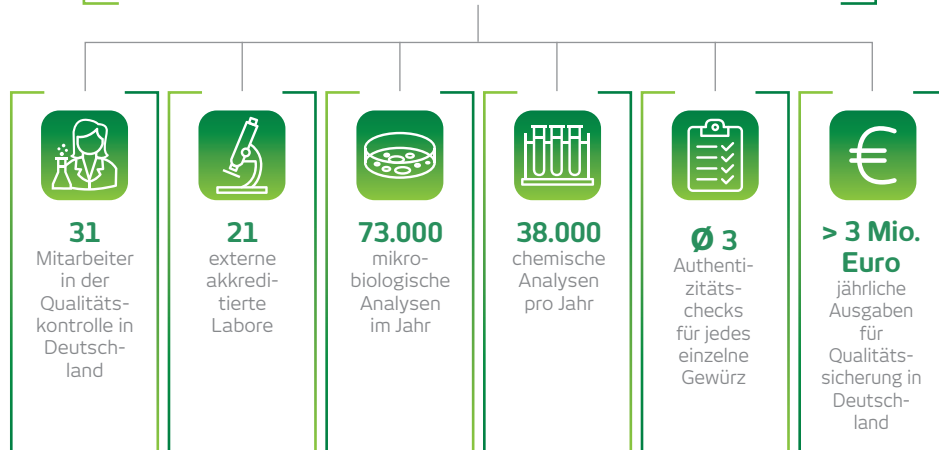
## Grundlage unserer Verantwortung

Wir führen Qualitätsprüfungen auf jeder Verarbeitungsstufe durch. Waren mit hohem Wertrisiko analysieren wir bereits vor der Vereinnahmung über Angebots- und Vorverschiffungsmuster. Das verhindert, dass Waren, die unseren Qualitätsanforderungen nicht entsprechen, unnötig transportiert werden. Unsere Einkaufs- und Qualitätsabteilungen arbeiten daher sehr eng zusammen.

Für jeden weiteren Verarbeitungsschritt in unserem Hause haben wir auf Basis einer individuellen Risikoanalyse spezifische Qualitätsprüfpläne definiert, die alle notwendigen Qualitätsaspekte beschreiben.

In den letzten beiden Jahren haben wir unsere Maßnahmen zur Verhinderungen von Lebensmittelbetrug (Food Fraud) weiter verstärkt. Unser Risikomanagement erstellt unter anderem Prüfpläne für Rohwaren und Eigenproduktion und wertet Analyseergebnisse aus, um gegebenenfalls Prüfplananpassungen daraus abzuleiten. Unsere Qualitätsmanagementsysteme sind international anerkannt und zertifiziert. Wir sind unter anderem BRC und IFS Food zertifiziert. Für unsere Standorte im Ausland haben wir adäquate Managementsysteme implementiert, die den länderspezifischen Anforderungen entsprechen.

## KENNZAHLEN QUALITÄTSPRÜFUNGEN DEUTSCHLAND



# VERANTWORTUNGSVOLLE PRODUKTE

Unser Anspruch und Antrieb ist es, die Wünsche unserer Kunden und Konsumenten mit umfangreichem Fachwissen in Sensorik und Produktentwicklung in herausragender Qualität zu erfüllen. Die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Produkte und Technologien ist nicht nur ein Faktor für unseren langfristigen wirtschaftlichen Erfolg, sondern auch für das Erreichen unserer Nachhaltigkeitsziele.

## Kundenanfragen und Reklamation

Als Lebensmittelunternehmen sind wir uns der Verantwortung unseren Kunden gegenüber bewusst: 18 Kollegen beantworten Anfragen unserer Kunden fachgerecht. Sollte es zu einer Reklamation kommen, beginnt ein Prozess an dessen Anfang die Ursachenanalyse steht und bei dem Qualitätsmanagement und Customer Service Hand in Hand arbeiten.

## Kennzeichnung

Die Produkte der Fuchs Gruppe werden im Rahmen der gesetzlichen Anforderungen gekennzeichnet. Grundlage hierfür sind Spezifikationen, die zwischen Regulatory Services und Produktentwicklung in Zusammenarbeit für jedes einzelne Produkt im Vier-Augen-Prinzip erstellt werden. In 2022 gab es zwei Anpassungen der Kennzeichnungen auf Grund von behördlichen Beanstandungen, wie zum Beispiel die Anpassung von Nährwerten auf der Verpackung.

In Bezug auf werbliche Maßnahmen gab es keine Beanstandungen.

## BioWagner:

Unsere Produkte unter der Marke BioWagner werden mit dem EU-Biosiegel für die Kennzeichnung von Biolebensmitteln zertifiziert. Der Einsatz dieses Siegels setzt voraus, dass der ökologische Landbau gemäß den EU-Rechtsvorschriften zuvor durch die zuständige Kontrollstelle überprüft wurde. Ergänzend dazu verwenden wir zur Orientierung für den Endverbraucher auch das deutsche Biosiegel. Vor dem Inverkehrbringen wird jedes der Produkte bei der Informationsstelle für Biosiegel angemeldet.





# PRODUKTENTWICKLUNG UND SENSORIK

## INFO

### Technik als Schlüssel für Qualität und Nachhaltigkeit

Das Verfahren des ohmschen Erhitzens beruht auf einer Erhitzung durch den elektrischen Widerstand eines Lebensmittels. Dabei wird das Produkt innerhalb von Sekunden kurz vor der Abfüllung über Strom (statt Gas) erhitzt. Die Wirkungsenergie fließt damit fast vollständig in das Produkt ein und kann effizienter genutzt werden als bei der Erhitzung und Erzeugung von Dampf. Außerdem können die sensorischen Eigenschaften, die in unserer Produktentwicklung festgelegt werden, durch das ohmsche Erhitzen mit gleichbleibend hoher Qualität in unseren Produkten abgebildet werden.



### Erfolgreiche Zusammenarbeit

20 Kollegen allein in Deutschland kreieren in unseren eigenen Entwicklungsküchen für die Bereiche BU Retail und BU Industry in Zusammenarbeit mit anderen Fachabteilungen Tag für Tag mit Leidenschaft und tiefem Know-how neue Gewürzkompositionen.

Mit unserer hauseigenen Sensorik unterstützen wir die erfolgreiche Produktentwicklung. Dafür beschäftigen wir eine ausgebildete Sensory Managerin und verfügen über ein Sensorik Labor, das nach DIN EN ISO 8589 ausgestattet ist.

Darüber hinaus haben unsere Mitarbeiter eine umfassende Fachkompetenz im Bereich Gewürze und Lebensmitteltechnologien. Unter ihnen: vier ausgebildete Gewürz-Sommeliers in unterschiedlichen Fachabteilungen. Drei weitere werden für den Bereich Produktentwicklung und Sensorik aktuell ausgebildet.

### Produktentwicklung BU Retail

Die Entwicklung neuer Gewürzmischungen steht hier im Vordergrund. Dem Einsatz natürlicher Zutaten kommt dabei eine hohe Bedeutung zu. Zum einen

ist dies unser eigener Anspruch, zum anderen die Erwartung der Verbraucher, die viel Wert auf Natürlichkeit der Produkte legen. Bei unseren Gewürzmarken verzichten wir zum Beispiel auf Aromen, Füllstoffe und Geschmacksverstärker.

### Fuchs Gourmet Selection

- Aufeinander abgestimmte Kompositionen und authentischer Geschmack sowie gröbere und homogene Granulierung als Ergebnis aufwendiger Optimierungen unseres Sensoriklabors
- Deutliche Reduktion des Salzanteils
- Ausschließlich Meersalz
- 100 Prozent natürliche Zutaten
- Besondere Rohwaren wie Habanero-Chili, gerösteter Knoblauch oder Haselnüsse



### Produktentwicklung BU Industry

Bei der Produktentwicklung der BU Industry dreht sich alles um kundenindividuelle Anforderungen an Geschmack und Technologie. Diese Anforderungen gilt es zu erfüllen oder zu übertreffen. Darüber hinaus gibt es auch eine strategische Entwicklung. Hier entstehen neue Produktideen, Verfahren und Technologien für ein bestmögliches Ergebnis und eine stetige Weiterentwicklung unseres Portfolios.

### Internationaler Expertenaustausch

2022 fand ein internationaler Expertenaustausch mit dem Schwerpunktthema Fleisch in Dissen statt. Von unseren Industry-Standorten in China, Brasilien, USA und Frankreich kamen jeweils Entwickler, Sales-Manager und die verantwortlichen Geschäftsführer zusammen, um voneinander zu lernen. Insgesamt wurden 37 Fleischprodukte und vegane Alternativprodukte gemeinsam im Technikum hergestellt und im Rahmen von Tasting-Sessions probiert.

### Produktentwicklungsprozess



# UNSERE VERPACKUNGEN

Die Gewährleistung der Lebensmittelsicherheit und Hygiene sowie der Schutz und die Haltbarkeit unserer Produkte haben für uns Priorität. Unseren Verpackungen kommt dabei eine entscheidende Bedeutung zu: Sie erhalten qualitätsbestimmende Produkteigenschaften. Daher haben wir hohe Anforderungen an Verpackungsmaterialien, welche die Entwicklung alternativer Verpackungskonzepte prägen. So sind Naturstoffe luftdurchlässig, was dazu führen kann, dass zum Beispiel Aromen nicht erhalten bleiben. Gemeinsam mit unseren Lieferanten arbeitet bei uns eine Fachabteilung an der Weiterentwicklung unserer Verpackungen. Ein aktuelles Projekt ist die Prüfung von PET-Gewürzdosen, die aus recyceltem PET bestehen.

## Verpackungen BU Retail

In unserem Retailgeschäft sind die Verpackungen an die Nutzung der verschiedenen Zielgruppen angepasst: Je nach

Produkteigenschaften werden Beutel, Dosen, Gläser oder Tuben eingesetzt. 68 Prozent der Verpackungen sind recyclingfähig. Unsere Verpackungsentwickler arbeiten gezielt daran, den Anteil zu erhöhen und gleichzeitig den Schutz unserer Produkte zu gewährleisten. Aktuell liegt der Fokus auf den Nachfüllbeuteln. Eine erste Entwicklung zeigt der unten stehende Zeitstrahl.

## Verpackungen BU Industry

Für unserer Kunden aus der Industrie müssen unsere Verpackungen vor allem eins sein: zweckmäßig. Dabei sind 60 Prozent der Verpackungen aus der BU Industry recyclingfähig. Außerdem können wir den Kunden je nach Produkt sowohl Ein- als auch Mehrwegverpackungen anbieten:

- Mehrweg: Big Bags, Stahlcontainer, Kunststoffkisten
- Einweg: Monokunststoffbeutel (z. B. Eimer), Verbundkunststoffbeutel, Kartonagen

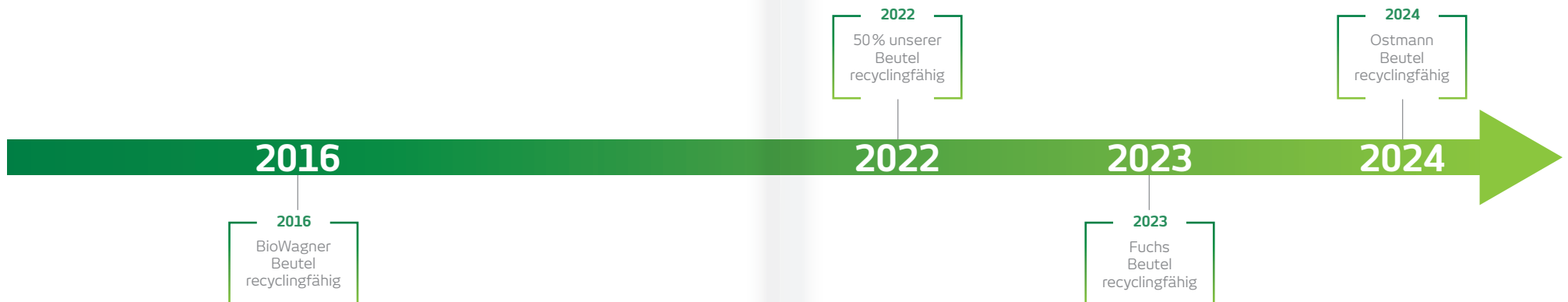
## INTERNATIONAL

### Gewürze zum Abfüllen im Supermarkt bei Épices Fuchs

Bereits Anfang 2021 hat Épices Fuchs ein eigenes Konzept entwickelt, welches das selbstständige Abfüllen von Gewürzen und Kräutern in Supermärkten ermöglicht. Das Konzept und die dazugehörige Technik wurden im Zeitverlauf stetig weiterentwickelt und erfüllen nun modernste Anforderungen an Versiegelung, optimale Lagerung und Konservierung von Gewürzen. Der Abfüllmechanismus ermöglicht eine präzise Dosierung und gewährleistet die Frische und Haltbarkeit der Kräuter. So können Kunden die



benötigte Menge der Gewürze in wiederverwendbare Glasgebilde abfüllen, genau nach ihrem Bedarf einkaufen und dazu beitragen, Lebensmittelverschwendung und unnötige Verpackung zu reduzieren.





## VERANTWORTUNGSVOLLES MITEINANDER & ARBEITSUMFELD

### Die Fuchs Gruppe als Arbeitgeber

Menschen sind das Herzstück unseres Erfolgs. Wir wollen für unsere Beschäftigten ein attraktiver Arbeitgeber sein, der ihnen Arbeitsbedingungen bietet, unter denen sie ihr Können, ihr Potenzial sowie ihre Arbeits- und Weiterbildungsmotivation voll entfalten. Gleichzeitig stellen wir den Schutz und die Förderung ihrer Gesundheit sicher.

Austausch und Feedback-Gespräche sind genauso fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur wie kontinuierliche Weiterbildungsmöglichkeiten. Und auch das Einbringen von Ideen zu Arbeitsabläufen und -umgebungen fördern wir gezielt.

Unsere Unternehmenskultur setzt auf Zusammenhalt. Wir fördern eine Kultur, die Austausch auf jeder Ebene ermöglicht, und unterstützen die bereichsübergreifende Zusammenarbeit mit verschiedenen Initiativen.

### INTERNATIONAL

#### Fuchs North America – ein familiäres Umfeld

Mit diversen Events, Zusammenreffen und Feiern fördert die nordamerikanische Tochtergesellschaft das Arbeitsklima und schafft so eine Atmosphäre, in der die Mitarbeiter gern zur Arbeit gehen. Damit wertschätzt das Unternehmen die Verbundenheit der Mitarbeiter und würdigt diese auch mit Ruhestandsfeiern für ausscheidende Kollegen.

	2022	2021
Anzahl Mitarbeiter	3.231	3.402

Standorte Dissen, Melle, Schönbrunn	2021	2022
Schulungen gesamt	1.074	1.109
Schulungen durch Mitarbeiter	819	749
Teilnahmen an Schulungen gesamt*	10.119	9.616

\* Werte beziehen sich auf alle Schulungen (inkl. Pflichtschulungen) an unseren Standorten in Dissen, Melle und Schönbrunn und nicht auf Einzelpersonen; Mitarbeiter, die an mehreren Schulungen teilgenommen haben, werden mehrfach in die Auswertung der Teilnahmen miteinbezogen.

## AUSBILDUNGS- UND TRAINEE-PROGRAMM

### Vielseitiger Start in die berufliche Zukunft

Wir investieren kontinuierlich in die Ausbildung unserer Nachwuchskräfte und bilden in 13 Berufen sowie zwei dualen Studiengängen selbst aus. Unseren Azubis können wir gute Übernahmechancen bieten.

Standorte*	2020	2021	2022
Anzahl Azubis gesamt	72	66	58
Ausbildungsquote	4,3 %	3,8 %	3,6 %
Übernahmequote	68,4 % bei 19 Absolventen	82,8 % bei 29 Absolventen	88,2 % bei 17 Absolventen

\* Dissen, Melle, Schönbrunn

Seit Oktober 2022 bieten wir ein Traineeprogramm in der Business Unit Retail an. Unsere Absolventen lernen innerhalb von 20 Monaten unser Produktportfolio und die dazugehörigen Prozesse sowie unseren Standort Bart Ingredients kennen. 2023 werden wir das Programm weiter ausbauen und weitere Trainee-Ships in anderen Fachbereichen wie Finance und SCM/Procurement anbieten.

### Kräuter- und Gewürzgarten

Auch in ihrer Ausbildung lernen unsere Nachwuchskräfte, Verantwortung zu übernehmen, zum Beispiel durch die Leitung und Verantwortung des Personalverkaufs sowie die Pflege eines Kräutergartens am Standort Dissen. Mit unserem Kräuter- und Gewürzgarten geben wir allen Mitarbeitern der Fuchs Gruppe die Chance, sich mit den unterschiedlichsten Gewürzen und Kräutern auseinanderzusetzen.



# ARBEITSSICHERHEIT

## INTERNATIONAL

### Themenwoche bei Fuchs Gewürze do Brasil

Einmal pro Jahr dreht sich bei Fuchs Gewürze do Brasil alles um die Themen „Unfallverhütung und Umwelt“. Im Rahmen einer Themenwoche besuchen alle Mitarbeiter Vorträge, die sich mit der Verhütung von Unfällen am Arbeitsplatz, der Mobilisierung am Arbeitsplatz und vielen anderen Inhalten beschäftigen.



### Safety-First-Culture

Gesundheit ist unser höchstes Gut. Daher stehen die Verhinderung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren, die Vermeidung gesundheitsgefährdender Arbeitsweisen sowie die Verringerung von gesundheitsschädigenden Einflüssen im Zentrum unseres Arbeitsschutzkonzepts. Wir fördern das Sicherheitsbewusstsein unserer Mitarbeiter, damit unsichere Zustände, unsicheres Verhalten und Beinaheunfälle erkannt und gemeldet werden. So erkennen wir potenzielle Unfallgefahren frühzeitig und können entsprechende Maßnahmen ergreifen. Auch die Ergonomie der Arbeitsplätze betrachten wir als zentrales Thema, das wir fortlaufend verbessern. Langfristig soll ein Arbeitsschutzmanagementsystem eingeführt werden, um unseren bestehenden Arbeitsschutz kontinuierlich weiterzuentwickeln. Die Wirksamkeit unseres Arbeitsschutzkonzepts überprüft unser Arbeitsschutzausschuss, der einmal pro Quartal tagt.

Fuchs GmbH & Co. KG	2020	2021	2022
Meldepflichtige Unfälle gesamt*	65	56	53
Durchschnittliche Ausfalltage nach meldepflichtigem Unfall	17,3	25,8	26,4
1.000-Mann-Quote**	38,4	32,2	32,4

\* Meldepflichtige Arbeits- und Wegeunfälle.  
 \*\* Relative Unfalhäufigkeit pro 1.000 Mitarbeiter.

# GESUNDHEITSMANAGEMENT

### Für unsere Gesundheit

Übergeordnetes Ziel unseres Gesundheitsmanagements ist es, die Gesundheit unserer Mitarbeiter zu erhalten, zu verbessern und ihre Bedürfnisse bestmöglich zu erfüllen. An den Standorten Dissen und Schönbrunn ist jeweils ein Steuerungskreis für die Weiterentwicklung unseres Gesundheitsmanagements verantwortlich, der sich aus Mitarbeitern unterschiedlicher Abteilungen, unserer Fachkraft für Arbeitssicherheit und dem Betriebsrat zusammensetzt.

Fokusthemen 2022 (am Beispiel Dissen):

- Ergonomie
- Fitness
- Gesunder Schlaf
- Stressbewältigung

Unterstützt werden wir bei der Konzeption und Durchführung der einzelnen Maßnahmen am Standort Dissen von der Krankenkasse Barmer im Rahmen einer Partnerschaft.

### Dauerhafte Angebote:

- Fahrradleasing
- Wöchentliches Afterwork-Workout
- Digitale Workouts (abrufbar in der Wissensdatenbank Wiki)
- Gesundheitsvorträge

INFO



# SOZIALE VERANTWORTUNG



## Dieter Fuchs Stiftung

Größter Gesellschafter der Fuchs Gruppe ist die vom Unternehmensgründer Dieter Fuchs gegründete Dieter Fuchs Stiftung, die ausschließlich gemeinnützige Zwecke verfolgt. Die Verwendung der Ausschüttungen aus dem Unternehmen sowie die Stabilität der Stiftungsstruktur geben der Fuchs Gruppe eine besondere Sicherheit und sind zudem ein klarer Auftrag an die Wahrnehmung unserer sozialen Verantwortung. Zweck der Stiftung ist die Förderung von Wissenschaft, Bildung, Erziehung sowie Kunst und Kultur.

## Die Fuchs Gruppe

Wir sehen uns als Teil der Gesellschaft und fühlen uns damit auch verpflichtet, uns für deren positive Entwicklung einzusetzen. An all unseren nationalen und internationalen Standorten bringen wir uns daher mit sozialen Projekten ein. Die Auswahl und Umsetzung dieser Projekte wird durch die Fuchs Gruppe Deutschland und die internationalen Tochtergesellschaften verantwortet. Ausgewählte Beispiele verdeutlichen die Vielfalt dieses internationalen Engagements.



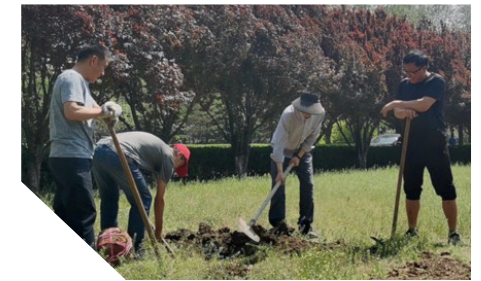
## Fuchs Cambodia

Bei Krisen und Herausforderungen bedarf es manchmal vor allem schneller Hilfe an den richtigen Stellen. Mit Beginn der Coronapandemie hat Fuchs Cambodia die Notwendigkeit in der unmittelbaren Umgebung erkannt und kurzfristig hilfsbedürftige Menschen, die zu einem Großteil älter und alleinstehend waren, mit Lebensnotwendigkeiten unterstützt. Auch kleine Gesten können so eine große Wirkung entfalten.



## Fuchs China Foodstuffs

Fuchs China Foodstuffs unterstützt die Menschen in der Region rund um den Unternehmensstandort Jingzhi. Das Engagement ist vielseitig: Das Unternehmen spendet Lebensmittel und unterstützt Schulen, setzt sich im Rahmen von Baumpflanzaktionen aber zum Beispiel auch für die Umwelt ein.



## Fuchs Condimente Romania

Neben der Förderung von Kultur und Bildung hat auch humanitäre Hilfe einen hohen Stellenwert. So wurde der Food-Truck, der eigentlich Marketing-Zwecken dient, kurzerhand mit Beginn des Krieges in der Ukraine eingesetzt, um Mahlzeiten für die Geflüchteten bereitzustellen.





## VERANTWORTUNGSVOLLER UMGANG MIT RESSOURCEN

Der sorgsame Umgang mit Ressourcen ist ein wesentlicher Teil unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Mithilfe gezielter Maßnahmen wollen wir den Ressourcenverbrauch entlang des gesamten Produktionsprozesses reduzieren.

### Unser CO<sub>2</sub>-Fußabdruck – im Detail erklärt

Für die Jahre 2021 und 2022 haben wir erstmals unseren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck für die deutschen Standorte nach den international anerkannten Maßgaben des Greenhouse Gas Protocol (GHG Protocol) berechnet. Dies werden wir künftig jährlich tun – auch bei unseren internationalen Tochtergesellschaften.

Die Berechnung unseres Fußabdrucks umfasst unsere deutschen Standorte Dissen (Nord und Süd), Melle, Schönbrunn, Hamlar und Abtswind und basiert auf Verbrauchsdaten sowie Emissionsfaktoren aus wissenschaftlich anerkannten Datenbanken wie DEFRA oder GEMIS. Es wurden alle relevanten Treibhausgase berücksichtigt und nach ihrem jeweiligen Treibhauspotenzial in CO<sub>2</sub>-Äquivalente konsolidiert.

Aktuell fällt der größte Anteil unserer Emissionen auf Scope 2, mit 56 Prozent in 2022. Details zu Maßnahmen befinden sich auf Seite 28.

Scope 1 macht rund zehn Prozent des Gesamtausstoßes aus. Dazu trägt vor allem unser Fuhrpark bei, der zum Großteil von unserem Außendienst im Retailgeschäft benötigt wird. Um diese Emissionen so weit wie möglich zu reduzieren, planen wir mittelfristig die Umstellung auf hybride und Elektrofahrzeuge. In einem ersten Schritt werden 2023 am Standort Dissen-Süd zwölf E-Ladesäulen installiert, die Mitarbeitern und Besuchern zur Verfügung stehen.

Scope 3 ist für 34 Prozent des Gesamtausstoßes verantwortlich. Dabei macht die Anfahrt der Mitarbeiter einen nicht unerheblichen Anteil aus. Da sich unsere Standorte in eher ländlicheren Gebieten befinden, sind viele Beschäftigte auf das Auto angewiesen – 90 Prozent von ihnen kommen damit zur Arbeit. Zehn Prozent wählen das Fahrrad, öffentliche Verkehrsmittel oder gehen zu Fuß.

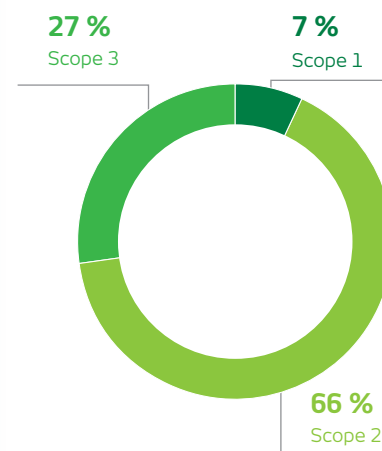
### Limitationen

Mit Blick auf die Scope-3-Emissionen wurden nicht alle 15 Kategorien nach GHG Protocol berücksichtigt. Sofern verfügbar, haben wir Primärdaten genutzt – war dies nicht möglich, wurde auf Sekundärdaten aus anerkannten Quellen zurückgegriffen.

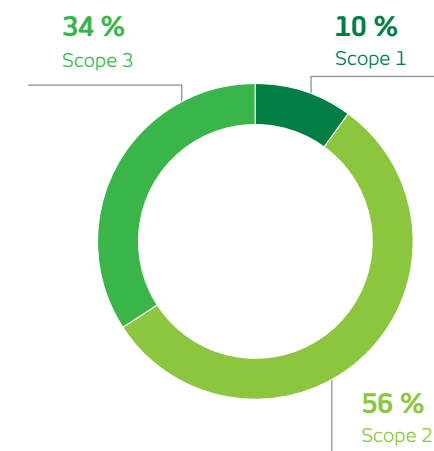
Emissionsquellen	2021 t CO <sub>2</sub>	2022 t CO <sub>2</sub>
<b>Scope 1*</b>	<b>2.198</b>	<b>2.422</b>
<b>Scope 2**</b>	<b>22.325</b>	<b>14.230</b>
<b>Scope 3</b>	<b>9.212</b>	<b>8.579</b>
Brennstoff- & energiebezogene Emissionen	4.403	4.209
Anfahrt Mitarbeiter	4.144	3.620
Abfälle aus dem Betrieb	595	566
Geschäftsreisen	54	166
Wasser	16	18

\* Direkte Emissionen  
\*\* Indirekte Emissionen aus eingekaufter Energie

### CO<sub>2</sub>-Emissionen: 2021



### CO<sub>2</sub>-Emissionen: 2022



## INTERNATIONAL

### Die Kraft der Sonne nutzen

Nicht nur in Dissen-Süd setzen wir auf emissionsfreie Solarenergie, um Teile unseres Energiebedarfs zu decken. An unserem Standort in China erzeugt eine 2-MWh-Photovoltaikanlage Energie auf Tageslichtflächen, von der wir rund 75 Prozent selbst genutzt und damit 22 Prozent des lokalen Energiebedarfs gedeckt haben. Auch in Rumänien, Brasilien und Frankreich prüfen wir aktuell die Umsetzbarkeit von Photovoltaik-Anlagen. Und in Dissen-Süd wollen wir mit einer weiteren 600-kW-Peak-Anlage noch einmal nachlegen.

Energie	2021	2022
Absoluter Energieverbrauch (MWh)	74.000	62.000
Spezifischer Energieverbrauch (kWh)*	0,089	0,096

\* Die Menge, die wir pro Produktionseinheit (in kg oder Stück, je nach Warengruppe) benötigen.

### Maßnahmen zur Reduktion des Energieverbrauchs

Im Jahr 2022 haben an allen Standorten auch verschiedene gezielte Maßnahmen zur positiven Entwicklung unseres Energieverbrauchs beigetragen. Knapp 40 Prozent unserer Investitionen an den Standorten Dissen und Melle im Jahr 2021 haben unter anderem durch Modernisierung und Prozessoptimierung die effizientere Nutzung der Energie in unseren Produktionsprozessen unterstützt. Beispielsweise produzieren wir an unserem energieintensivsten Standort Dissen-Süd einen Teil unseres Stroms selbst aus erneuerbaren Quellen.

Unsere Photovoltaikanlage hat 2022 ca. 750.000 kWh produziert. Davon haben wir über 90 Prozent selbst genutzt. Das entspricht etwa zehn Prozent unseres Gesamtenergiebedarfs am Standort, sodass wir dort aktuell zusammen mit unserem Blockheizkraftwerk rund 70 Prozent unserer Energie selbst produzieren.

Darüber hinaus ist unser Energiemanagement in Dissen, Melle und Schönbrunn seit 2015 nach ISO 50001 zertifiziert.

## WASSER UND ABFALL

### So wenig wie möglich. So viel wie nötig.

Wasser benötigen wir insbesondere zur Herstellung vieler unserer Produkte sowie zur Reinigung unserer Produktionsanlagen. Das sogenannte „Project Clean“ ist ein Beispiel dafür, wie wir nicht nur den Wasserverbrauch reduzieren, sondern zugleich Energie, Reinigungsmittel und Zeit einsparen können. Es umfasst die Umstellung unseres kompletten Nassbereichs und der Nassabfüllung auf automatisierte Reinigungsprozesse.

Wasser in m <sup>3</sup>	2021	2022
Dissen-Süd*	110.349	125.000
Dissen-Nord	8.745	8.338
Melle	9.256	5.899
Schönbrunn	4.813	4.760
Hamlar (ESG)	7.086	6.578
Abtswind (Wendland)	2.624	3.416
<b>Summe</b>	<b>142.873</b>	<b>153.991</b>

\* Geschätzte Werte aufgrund von fehlerhaften Messwerten im System.

Bei der Herstellung unserer Produkte entsteht Abfall. Die unterschiedlichen Arten – darunter Kunststoff, Papier und Kartonagen, Metall, Glas, Elektroschrott sowie Hausmüll – werden an jedem Standort sorgfältig sortiert, damit sie bestmöglich verwertet werden können.

Abfälle in Tonnen	2021	2022
Zur Verbrennung	1.093	1.037
Zum Recycling	3.375	3.268
Gefährlich	5	9
<b>Gesamt</b>	<b>4.473</b>	<b>4.314</b>



# AUSBLICK

Eine saubere Datenlage ist unverzichtbar, um Verbesserungspotenziale zu identifizieren und die Wirkung von Maßnahmen zu messen. Für die Jahre 2023 und 2024 planen wir deshalb unter anderem die Ausweitung der Ermittlung unserer Ressourcennutzung auf alle Tochtergesellschaften. Dabei werden wir die Scope-3-Emissionen in allen 15 vom GHG Protocol vorgesehenen Kategorien erheben, um verlässliche Aussagen über die Emissionstreiber entlang der Lieferkette zu erhalten. Auf Basis dieser Daten wollen wir zudem bis 2025 ein Klimaschutzziel formulieren, das auf das 1,5-Grad-Ziel einzahlt, und es von der Science Based Targets initiative (SBTi)\* validieren lassen. Um auch unsere Mitarbeiter in unsere Pläne und Aktivitäten einzubinden, sensibilisieren wir sie u. a. weiterhin regelmäßig für das Thema Energiesparen.

2023 wollen wir zudem noch genauer hinschauen und exakt bestimmen, welche Menge an Wasser in unsere Produkte einfließt und wie viel wir für die übrigen Prozesse benötigen.

Darüber hinaus ist es unser übergeordnetes Ziel, unsere Entsorgungsprozesse kontinuierlich zu verbessern und Lösungen zu finden, die Abfälle gar nicht erst entstehen lassen. Um das systematisch zu erreichen und klare Verantwortlichkeiten zu definieren, wird 2023 eine entsprechende Stelle geschaffen. Zu den Aufgaben dieser neuen Position zählen die Identifizierung von Möglichkeiten zur Verbesserung im Abfallmanagement und die Optimierung des Trennungskonzepts.



\* Die SBTi ist ein Zusammenschluss anerkannter Organisationen – darunter Carbon Disclosure Project (CDP), UN Global Compact und WWF –, der Unternehmen bei der Entwicklung wissenschaftsbasierter Emissionsreduktionsziele in Übereinstimmung mit dem Pariser Klimaabkommen unterstützt.

Die Angaben in der vorliegenden Broschüre der Fuchs Gruppe beziehen sich auf die Geschäftsjahre 2021 und 2022. Stichtag ist der 31. Dezember 2022, Redaktionsschluss war der 31. März 2023.

Zur besseren Lesbarkeit wird in diesem Bericht das generische Maskulinum verwendet. Die verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.



Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel gekennzeichnet.

## Herausgeber

DF World of Spices GmbH  
Dieter-Fuchs-Straße 10  
49201 Dissen am Teutoburger Wald  
Deutschland  
Tel.: +49 5421 309-0  
info@fuchsgruppe.com  
www.fuchsgruppe.com

## Verantwortlich

Nils Meyer-Pries  
Chief Executive Officer

## Projektleitung

Isabelle Götze  
Nachhaltigkeitsmanagerin  
nachhaltigkeit@fuchs.de

## Bildnachweis

Inhaber der Bildrechte ist die Fuchs Gruppe. Vervielfältigung/Abdruck, auch einzelner Grafiken, Bilder und Texte, ist ohne schriftliche Einwilligung der Fuchs Gruppe nicht erlaubt.

## Haftungsausschluss

Die Erhebung und Verarbeitung aller Angaben in dieser Publikation sind mit größter Sorgfalt erfolgt. Dennoch können Fehler nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Alle zukunftsgerichteten Aussagen wurden auf der Grundlage von Annahmen und Einschätzungen getroffen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestanden.



DF World of Spices GmbH  
Dieter-Fuchs-Straße 10  
49201 Dissen a.T.W.  
Deutschland  
Tel. +49 5421 309-0  
info@fuchsgruppe.com  
www.fuchsgruppe.com



Hier geht es zum  
gesamten Nachhaltig-  
keitsbericht 2021/2022  
und zu weiteren Infos.